

# Stadt Usingen

# Beschluss-Vorlage

Gremienbüro

<b>Datum</b>	<b>Drucksache Nr.:</b>
25.03.2026	XIII/39-2026

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Bemerkungen</b>
Stadtverordnetenversammlung	01.06.2026	öffentlich

## Wahl von Vertretern/Vertreterinnen und deren Stellvertreter/innen der Stadt Usingen für die Verbandsversammlung des Zweckverbands "Verkehrsverband Hochtaunus VHT"

### Beschlussvorschlag:

- ohne -

### Sachdarstellung:

Für die Verbandsversammlung des Verkehrsverbandes Hochtaunus sind nach dessen Satzung durch die Stadtverordnetenversammlung zwei Vertreter/innen sowie zwei Stellvertreter/innen zu benennen, die die Interessen des Verbandsmitglieds, somit der Stadt Usingen, vertreten.

Da es sich hierbei um mehrere gleichartige unbesoldete Stellen handelt, ist nach § 55 Abs. 1 HGO nach den Regeln der Verhältniswahl zu wählen. Eine Ausnahme wäre nur dann möglich, wenn sich die Stadtverordneten auf einen einheitlichen Wahlvorschlag einigen. Dann wäre ein einstimmiger Beschluss der Stadtverordneten über die Annahme dieses Wahlvorschlags ausreichend, wobei allerdings auch dieser Wahlvorschlag eine ausreichende Anzahl von Nachrückern enthalten müsste.

Die Verwaltung schlägt, analog zur Verfahrensweise der letzten Legislaturperiode, vor, eine Wahl nach den Regeln der Verhältniswahl durchzuführen und durch die Fraktionen entsprechende schriftliche Wahlvorschläge einzureichen. Es ist dabei darauf zu achten, dass diese Listen eine ausreichende Anzahl an Bewerbern für ein mögliches Nachrücken enthalten.

Ist die Liste erschöpft, bleibt der Sitz für den Rest der Wahlzeit unbesetzt. Eine Nachwahl ist bei einem Verhältniswahlverfahren nicht möglich. Da Vertreter und Stellvertreter in zwei separaten Wahlgängen zu wählen sind, müssen für Vertreter und Stellvertreter auch jeweils eigene Listen eingereicht werden.

Nach Hare-Niemeyer ergibt sich folgende Sitzverteilung:

CDU	$15 \times 2 / 37 = 0,811$	= 0 + 1	= 1 Sitz
Bündnis 90/Die Grünen	$6 \times 2 / 37 = 0,324$	= 0 + 1	Los
SPD	$6 \times 2 / 37 = 0,324$	= 0 + 1	Los
AFD	$4 \times 2 / 37 = 0,216$	= 0 + 0	0 Sitze
FWG	$4 \times 2 / 37 = 0,216$	= 0 + 0	0 Sitze
FDP	$2 \times 2 / 37 = 0,108$	= 0 + 0	0 Sitze

Steffen Wernard  
Bürgermeister

Herr Sebastian Knoll  
Amtsleitung Gremienbüro

Heike Reis  
Sachbearbeitung

